

## Oben UND unten

Ich bin ganz oben...  
Weit hab ich's gebracht  
Ich steh da wie ein Steinbock  
Und schau das Treiben an

Ich bin ganz unten...  
Ich liege am Boden und bin so klein  
Ich habe gespielt und verloren  
Dies ist nicht meine Welt

Ich erkenne mit Staunen  
Ich bin unten UND oben  
Zugleich...

Nur nicht in der Mitte  
In der Menge  
Bei den vielen  
Die spucken mich aus  
Da kann ich nicht sein

Ich kann weder in die Höhle  
Noch in die einsamen Wälder  
Doch ich will nicht mehr  
Dort bei euch sein  
Die ihr immer mit Steinen werft  
Nach den Liebenden und Propheten

Als ich das Spiel durchschaute  
Da war es auch vorbei  
Nun bin ich keiner mehr von ihnen  
Aber auch nicht frei

Ich muss noch weiter wandern  
Um Freiheit zu erlangen  
Wo, wenn nicht oben, unten, Mitte...  
Abheben, schweben...  
Einrollen, treiben, Augen zu...

Nur IN MIR find ich Kraft und Ruh